

MAURICIO SOTELO

Composer/Conductor

Mauricio Sotelo (*1961) gilt heutzutage als einer der bedeutendsten und international anerkanntesten Komponisten Spaniens. Die Uraufführung seiner Oper EL PÚBLICO im Madrider *Teatro Real* im Februar 2015, die Gerard Mortier in Auftrag gegeben hatte, wurde von der internationalen Presse gefeiert und von dem Publikum begeistert aufgenommen.

Sotelo studierte Komposition bei Francis Burt an der *Universität für Musik in Wien* und schloss 1987 das Studium mit einstimmiger Auszeichnung ab. Außerdem studierte er Elektroakustische Musik bei Dieter Kaufmann und Orchesterdirigieren bei Karl Österreicher. Später vertiefte er seine Kenntnisse bei Luigi Nono, einem Komponisten, dessen Denken bis heute einen ganz besonderen Einfluss auf die Ästhetik seiner Werke ausübt.

In den Jahren 2011 und 2012 war er *Composer in Residence* am Wissenschaftskolleg zu Berlin und hat zahlreiche Preise für seine Musik verliehen bekommen, darunter den *Premio Nacional de Música* (2001), den *Internationalen Kompositionspreis Reina Sofía* (2000), den *Kompositionspreis der Ernst von Siemens Musikstiftung* (1997) und die Kompositionspreise der Städte Hamburg, Köln und Wien, sowie den *GAMO Musikpreis* der Stadt Florenz für sein gesamtes Schaffen.

Seine Werke wurden von Ensembles wie dem Royal Concertgebouw Orchestra, den Bamberger Symphonikern, dem SWR Sinfonieorchester, dem RSO Sinfonieorchester Wien, der Deutschen Radiophilharmonie, dem La Monnaie Symphony Orchestra, dem Orquesta Nacional de España, dem Orquesta Sinfónica de Galicia, dem Orquesta de Granada, dem St Paul Chamber Orchestra, dem Stuttgarter Kammerorchester, Klangforum Wien, MusikFabrik, Ensemble Modern, Artemis Quartett, Quatuor Diotima, Casals Quartet und Solisten wie Cañizares, J.C. Garvayo, Benjamin Schmid, Nicholas Hodges, Tabea Zimmermann oder Patricia Kopatchinskaja, unter vielen anderen, aufgeführt

Mauricio Sotelo ist der Schöpfer des sogenannten „Flamenco Spectral“ oder auch „Alter Flamenco“ (Dr. Pedro Ordóñez) und seit über 30 Jahren haben Stimmen solche wie die von Enrique Morente, Carmen Linares, Esperanza Fernández, Marina Heredia, Jesús Méndez, Pitingo, Miguel Poveda oder besonders häufig Arcángel, an seinen Werken mitgewirkt. Andere Persönlichkeiten wie der Gitarrist Juan Manuel Cañizares, der *flamenco* Schlagzeuger Agustín Diassera oder die in Granada geborene *Bailaora* Fuensanta La Moneta standen oft im Mittelpunkt seiner Uraufführungen.

Seine Musik erscheint seit 1991 im Katalog der renommierten Universal Edition Wien, zusammen mit den Werken von Bartók, Mahler, Schönberg, Berg, Webern oder Pierre Boulez.

Seit dem Jahr 2010 ist Mauricio Professor im Fach Komposition an der *Escola Superior de Música de Catalunya* (ESMUC), sowie Gastlektor an Institutionen in Österreich, Deutschland, Italien, Finnland, Japan und den Vereinigten Staaten.

Neben seiner Tätigkeit als Komponist, ist Mauricio Sotelo ebenfalls als Dirigent tätig. Er leitete bereits führende Ensembles wie das Klangforum Wien, die Musikfabrik, Concentus Vocalis, das Ensemble di Venezia, Stuttgarter Kammerorchester und Avanti!.

Im Laufe seiner Karriere, hat Sotelo Aufträge der höchsten Institutionen Europas, wie die Biennalen Venedigs, Salzburgs und Münchens, die Städte Berlin und Wien, das *Teatro Real* in Madrid, das *Liceu* in Barcelona oder das *Théâtre Royal de La Monnaie* in Brüssels, bekommen.

In der vergangenen Saison 2021/22, war er *Composer in Residence* des *Centro Nacional de Difusión Musical* in Madrid (CNDM) und des *Internationalen Festivals für Musik und Tanz* in Granada.